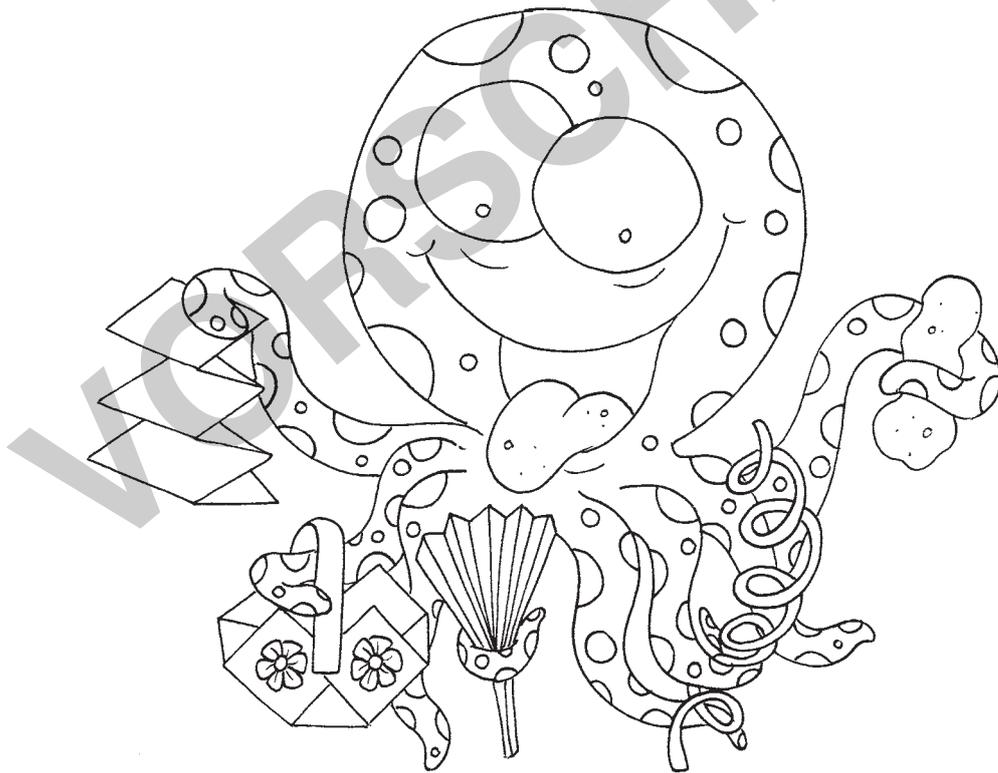


Petra Mönning

# Der Feinmotorik-Trainer: Falten, Biegen, Kneten

8 fantasievolle Mini-Lehrgänge



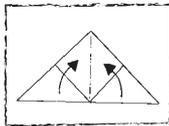
netzwerk  
lernen

**AOL**

verlag

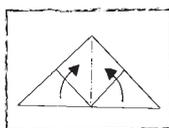
**zur Vollversion**

Einleitung .....	5
Zum Aufbau der Mini-Lehrgänge .....	6
Spielideen zum Einstieg, zur Handlockerung und Förderung der Feinmotorik .....	6
Weiterführende Anregungen zu den Mini-Lehrgängen .....	8



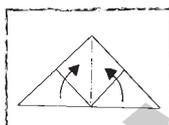
**Mini-Lehrgang 1: Der Frühling ist da!**

Laufzettel .....	13
Übung 1: Tulpengesichter .....	14
Übung 2: Ein Osterkorb .....	15
Faltanleitungen zu Übung 1 und Übung 2 .....	16
Übung 3: Ein ganz besonderes Osterei .....	17
Übung 4: Osterhasenohren .....	18
Faltanleitungen zu Übung 3 und Übung 4 .....	19
Übung 5: Gefaltete Tulpen .....	20
Übung 6: Ein Osterküken .....	21
Übung 7: Ein Muttertagsherz .....	22



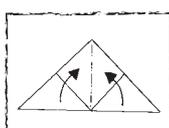
**Mini-Lehrgang 2: Sommer, Sonne, Sand und Meer**

Laufzettel .....	23
Übung 1: Eine verzauberte Seerose .....	24
Übung 2: Ein Blumenfächer .....	25
Übung 3: Eine Schatztruhe .....	26
Übung 4: Eine Sonnenblume .....	27
Übung 5: Armer Schmetterling .....	28
Faltanleitungen zu Übung 4 und Übung 5 .....	29
Übung 6: Ein Besuch im Zoo .....	30



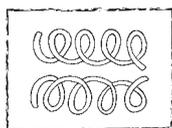
**Mini-Lehrgang 3: Herbst, Halloween, Laub und Wind**

Laufzettel .....	31
Übung 1: Ein stacheliger Igel .....	32
Übung 2: Raupe Nimmersatt .....	33
Faltanleitungen zu Übung 1 und Übung 2 .....	34
Übung 3: Ein schnittiger Papierflieger .....	35
Übung 4: Buntes Herbstlaub .....	36
Übung 5: Eine Gespenstergirlande .....	37
Übung 6: Eine flatternde Fledermaus .....	38



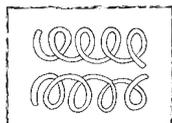
**Mini-Lehrgang 4: Winter, Weihnachten, Wünsche und Schnee**

Laufzettel .....	39
Übung 1: Schöne Schneeflocken .....	40
Übung 2: Ein Weihnachtsstern .....	41
Übung 3: Ein Weihnachtsengel .....	42
Übung 4: Ein weihnachtliches Licht .....	43
Faltanleitungen zu Übung 3 und Übung 4 .....	44
Übung 5: Ein Weihnachtsbaum .....	45
Übung 6: Eine besondere Verpackung .....	46



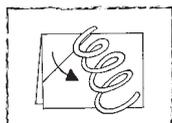
## Mini-Lehrgang 5: Antennenmonster und Weltraumschnecken

Laufzettel	47
Übung 1: Ein Antennenmonster	48
Übung 2: Antennenmonster aller Art	49
Biegeideen für Antennen zu Übung 2	50
Übung 3: Eine Mondspinne	51
Übung 4: Weltraumschnecken	52
Übung 5: Eine wilde Weltraumpflanze	53
Übung 6: Roboter Robert	54



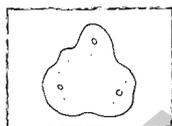
## Mini-Lehrgang 6: Wundersame Weltraumwesen

Laufzettel	55
Übung 1: Ein außerirdisches Wesen	56
Übung 2: Eine Mondraupe	57
Übung 3: Eine Weltraumlibelle	58
Übung 4: Ein Mondkrake	59
Übung 5: Ein Marsmännchen	60
Übung 6: Eine magische Mondblume	61



## Mini-Lehrgang 7: Auf Weltraumreise

Laufzettel	62
Übung 1: Ein Ufo	63
Bastelvorlage zu Übung 1	64
Übung 2: Sternenhimmel	65
Übung 3: Roboter Roger	66
Übung 4: Ein Weltraumschmetterling	67
Übung 5: Eine Sternschnuppe	68



## Mini-Lehrgang 8: Auf einem anderen Planeten

Laufzettel	69
Übung 1: Monster, Marsmännchen und mehr	70
Übung 2: Wundersame Weltraumwesen	71
Übung 3: Sterne aller Art	72
Übung 4: Rund um Planeten	73
Rezept 1: Selbst gemachte Knete / Rezept 2: Selbst gemachter Salzteig	74
Rezept 3: Pappmaschee	75

## Auszeichnungen

Medaille: Ich bin ein Faltkünstler!	76
Medaille: Ich bin ein Verbiegungskünstler!	77
Medaille: Ich bin der Knetmeister!	78
Urkunde	79

## Einleitung

Der Begriff der Feinmotorik beschreibt gezielte und koordinierte Bewegungsabläufe, die sich u. a. in der Handgeschicklichkeit widerspiegeln. In der Regel trainieren die Kinder ihre feinmotorischen Fertigkeiten in ihren ersten Lebensjahren im Alltag und im Spiel.

Doch leider stellt sich bei den kontinuierlich steigenden grafomotorischen Anforderungen im Kindergarten und in der Schule häufig heraus, dass viele Kinder noch Förderbedarf haben. Gerade im Anfangsunterricht sind die Unterschiede in der Handgeschicklichkeit sehr groß. Eine gute Feinmotorik und damit die sichere Handhabung einfacher Arbeitsmaterialien sind eine wichtige Voraussetzung für viele Lernprozesse, insbesondere für das Schreibenlernen.

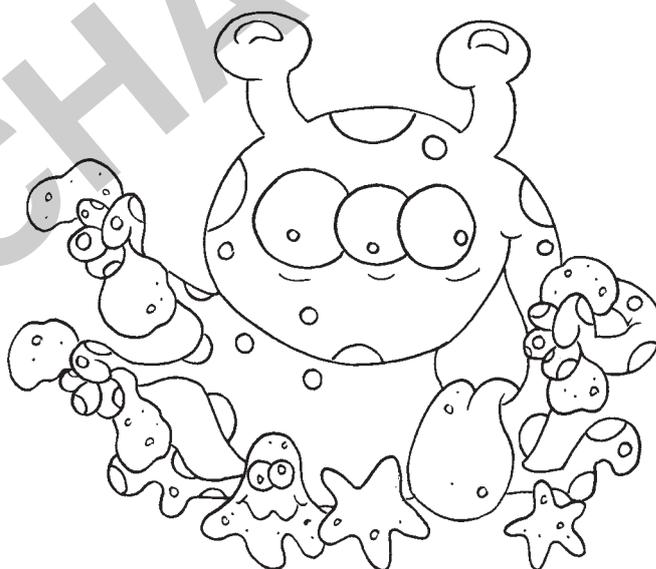
Die folgenden acht fantasievollen Mini-Lehrgänge sollen Sie dabei unterstützen, die Kinder individuell und systematisch in ihrer Feinmotorik zu fördern und zu fordern, und zwar beim Falten, Biegen und Kneten.

In einem übersichtlichen Zeitraum durchlaufen die Kinder Schritt für Schritt möglichst selbstständig die spielerischen Mini-Lehrgänge. Zur Belohnung für die erfolgreiche Absolvierung jedes Mini-Lehrgangs gibt es eine selbst zu gestaltende Medaille als Auszeichnung.

Durch die abwechslungsreichen Übungen der Mini-Lehrgänge können Sie dem unterschiedlichen Förderbedarf Ihrer Schülerinnen und Schüler gezielt begegnen. Die Arbeitsblätter bieten Ihnen dabei viele Differenzierungs- und Einsatzmöglichkeiten. Sie können die Lehrgänge je nach Bedarf und Anspruch als komplettes „Förderpaket“ (mit je vier bis sieben Übungsblättern) einsetzen, mit dem die Kinder ihre Feinmotorik über einen längeren, aber überschaubaren Zeitraum hinweg trainieren.

Dabei müssen nicht zwingend alle Arbeitsblätter eines Lehrgangs eingesetzt werden. Sie können jeden der Lehrgänge individuell auf das Alter und den Leistungsstand des jeweiligen Kindes anpassen.

Die Übungsblätter sind kreativ und abwechslungsreich gestaltet und beziehen sich auf Themen, die erfahrungsgemäß einen hohen Motivationscharakter für die Kinder haben. So falten die Kinder einen Osterkorb, basteln eine Schatztruhe, kleben einer Fledermaus ihre Ziehharmonikaflügel an und biegen schließlich Antennen für Marsmännchen und Weltraumwesen. Der spielerische Lerncharakter der Übungen soll dabei die natürliche Lernbereitschaft und -begeisterung der Kinder aufgreifen.



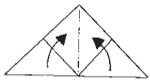
Ihnen und den Kindern also viel Spaß beim Falten, Biegen und Kneten.

Ihre

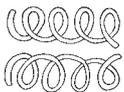
*Petra Mönning*  
Petra Mönning

### Zum Aufbau der Mini-Lehrgänge

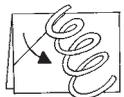
Die acht Mini-Lehrgänge beinhalten spielerische Übungen zum Training bzw. zur Förderung der Feinmotorik. Diese Symbole auf den Arbeitsblättern zeigen, welche Fingerfertigkeit in den jeweiligen Übungen schwerpunktmäßig gefordert ist und trainiert wird:



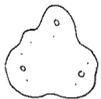
Übungen zum Falten



Übungen zum Biegen



Übungen zum Falten und Biegen



Übungen zum Kneten

Jeder Lehrgang besteht aus

- einem Laufzettel,
- vier bis sieben Übungsblättern und
- einer Medaille.

Die Laufzettel dienen den Kindern und Ihnen als Kontrollmöglichkeit. Die Kinder können dort ihren eigenen Arbeitsfortschritt protokollieren. Nachdem Sie die bearbeiteten Arbeitsblätter bzw. Bastelergebnisse überprüft haben, können Sie die jeweilige Übung abhaken. Wenn die Übung noch nicht ausreichend gelöst wurde, können Sie dem Kind ein Feedback darüber geben, wie es die Übung richtig bzw. besser bearbeiten kann. Sind alle Übungen auf dem Laufzettel geprüft und endgültig als erledigt abgehakt, erhält das Kind für seine geleistete Arbeit die entsprechende Medaille als Belohnung und Anerkennung für seine Anstrengungen.

### Spielideen zum Einstieg, zur Handlockerung und Förderung der Feinmotorik

#### Handpantomime

Bei dieser Übung stellen die Kinder mit ihren Händen z. B. verschiedene Tiere dar. Dabei flattern sie wie ein Schmetterling oder ein Vogel mit ihren beiden Händen durch die Luft, krabbeln wie eine Spinne oder ein Käfer über den Tisch, winden sich wie ein Wurm oder eine Raupe, trippeln wie ein Pferd usw.

Aus dieser Übung kann auch ein Ratespiel entstehen: Einem Kind wird eine Tierart ins Ohr geflüstert, die es mit seinen Händen darstellen muss. Die anderen Kinder müssen erraten, welches Tier dargestellt wird.

Die Kinder können natürlich auch Begriffe aus anderen Bereichen darstellen, z. B. zum Thema „Verben“ (laufen, hüpfen, schneiden, malen, zeigen usw.) oder „Nomen“ (Haus, Banane, Ball, Schere usw.).

#### Handgefühl

Bei dieser Übung wird besonders die Handsensibilität der Kinder gefordert und gefördert. Jeweils zwei Kinder stellen sich als Partner gegenüber auf. Ein Kind streckt seine Hände vor sich aus. Sein Partner muss nun ganz vorsichtig einen Teil der Hand berühren (entweder mit dem Finger oder z. B. mit einer Feder). Das Kind, dessen Hand berührt wird, muss sagen, wo es berührt wurde (z. B. rechter Daumen, linker Zeigefinger). Nach einiger Zeit werden die Rollen gewechselt.

#### Knotenraten/Knotenrechnen

Bei diesem Spiel erhält ein Kind ein Seil mit einer bestimmten Anzahl von Knoten. Mit geschlossenen Augen muss es die Anzahl der Knoten ertasten.

Das Spiel kann auch in Partnerarbeit ausgeführt werden. Dann muss eins der Kinder Knoten in das Seil machen und sein Partner die Anzahl der Knoten ertasten.

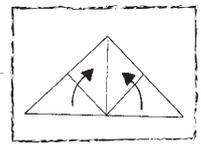
Mit zwei Seilen können auf diese Weise auch Additionsaufgaben gelöst werden, indem die ertastete Anzahl der Knoten anschließend addiert werden muss.

# Mini-Lehrgang 1: Der Frühling ist da!

Mein Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Übung	geprüft	erledigt
1. Tulpengesichter		
2. Ein Osterkorb		
3. Ein ganz besonderes Osterei		
4. Osterhasenohren		
5. Gefaltete Tulpen		
6. Ein Osterküken		
7. Ein Muttertagsherz		



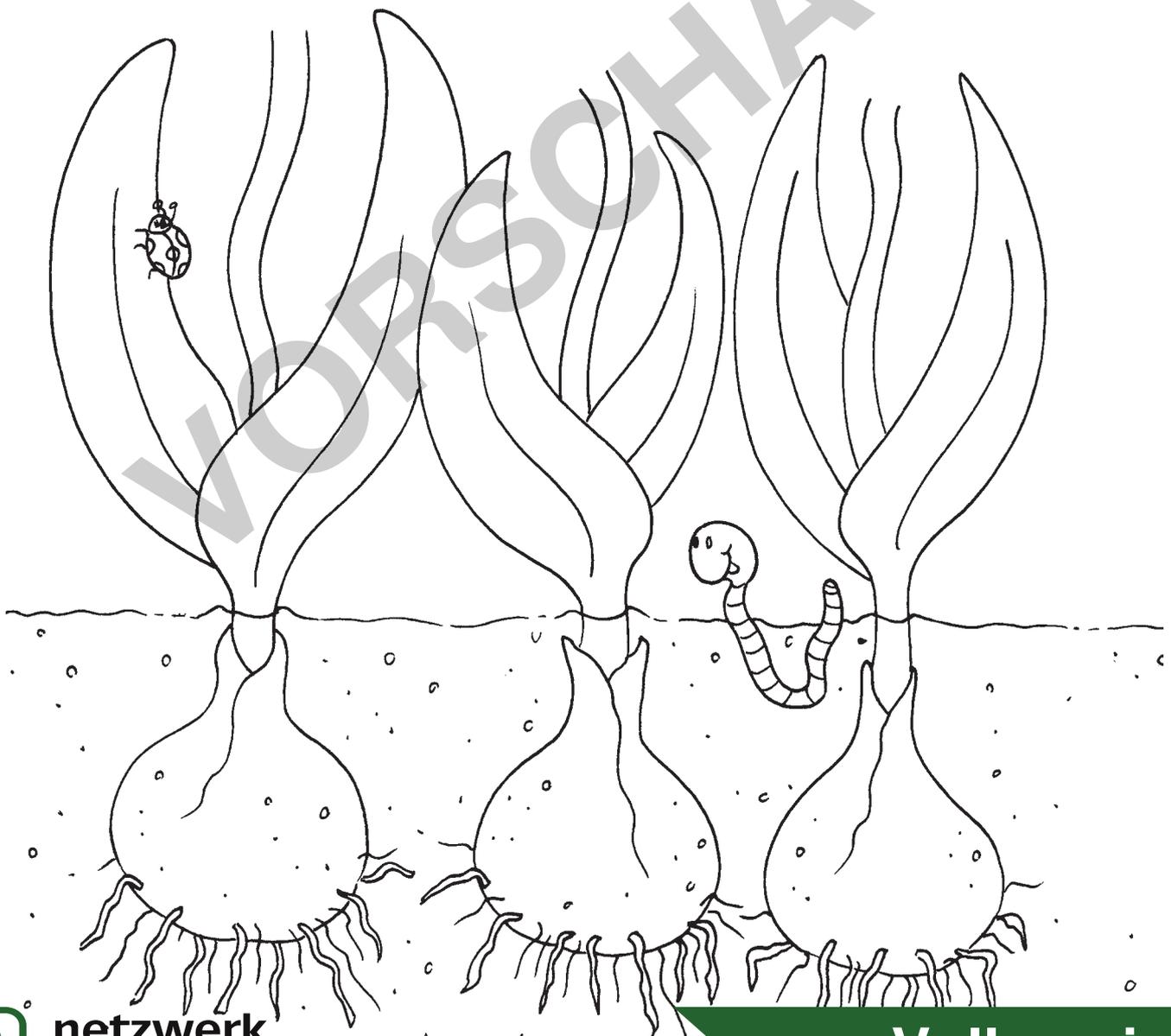
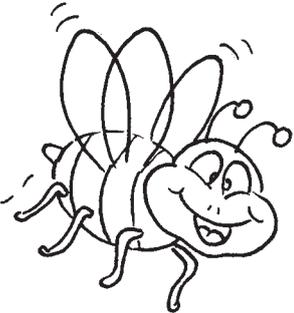
## Übung 1: Tulpengesichter

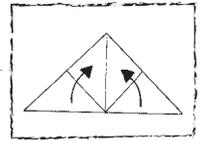


Den Tulpen fehlen die Gesichter. Falte sie und klebe sie an die Blumenstiele.

### Du brauchst:

- drei quadratische Blatt Papier (z. B. 9 cm 9 cm)
- Klebstoff
- die Faltanleitung „Tulpengesichter“ (Seite 16)





## Übung 2: Ein Osterkorb



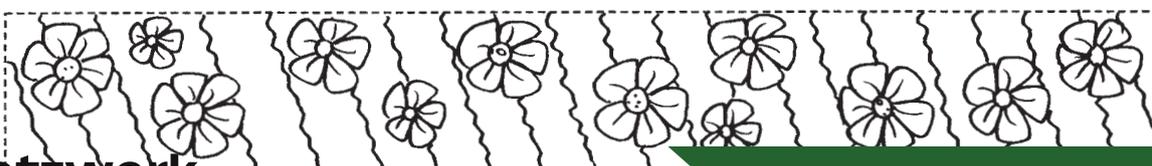
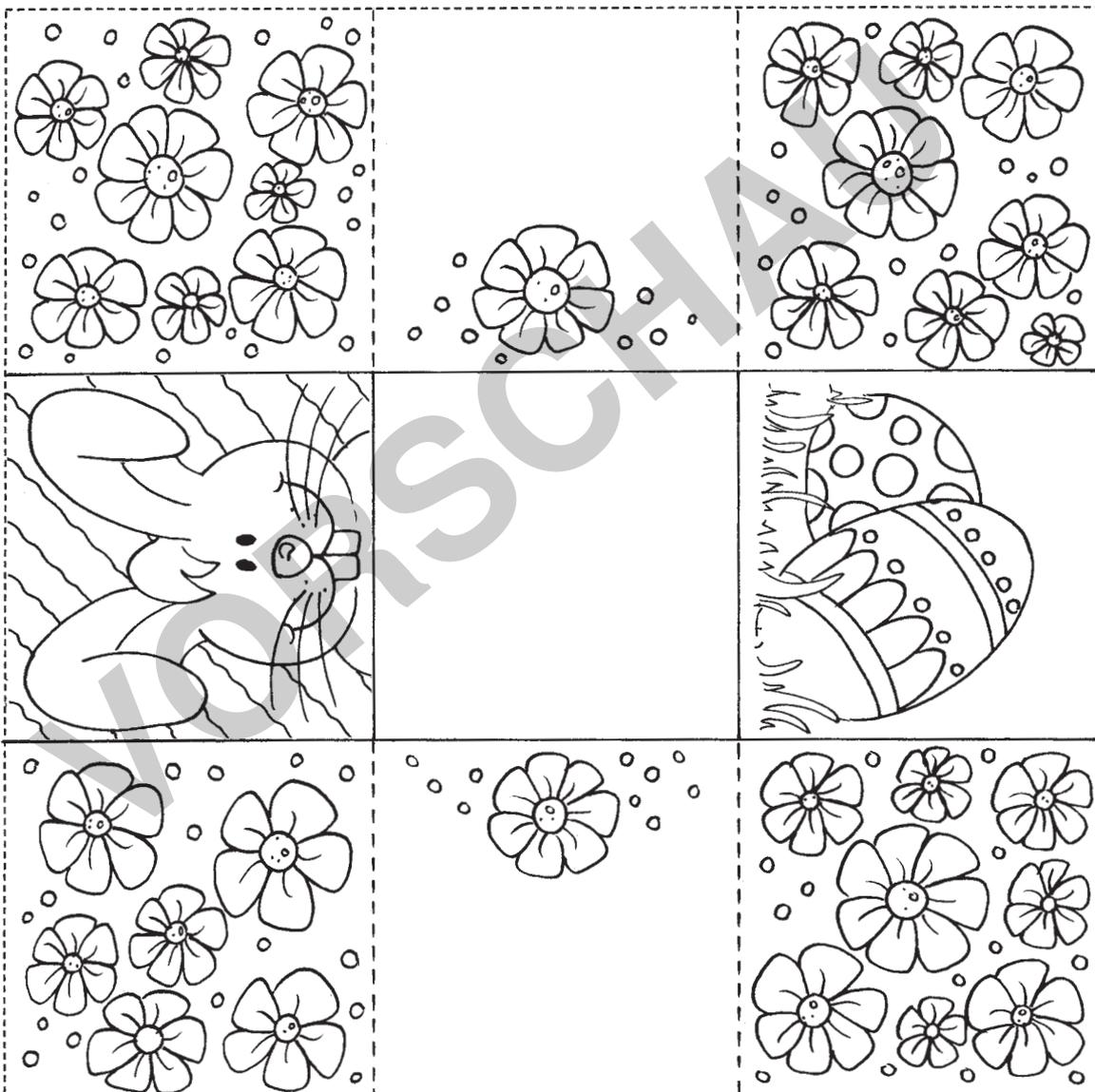
Falte einen Osterkorb.

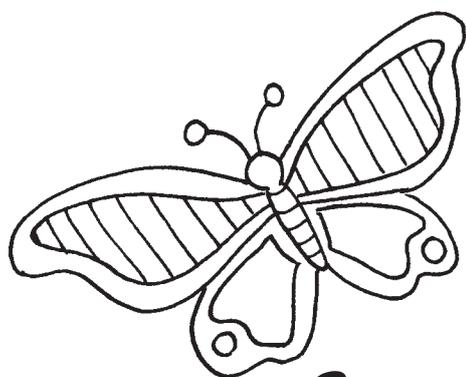
### Du brauchst:

- eine Schere und Klebstoff
- die Faltanleitung „Ein Osterkorb“ (Seite 16)

### So geht es:

1. Schneide die Bastelvorlagen an der gestrichelten Linie aus und ein.
2. Falte die Vorlage an den durchgezogenen Linien.



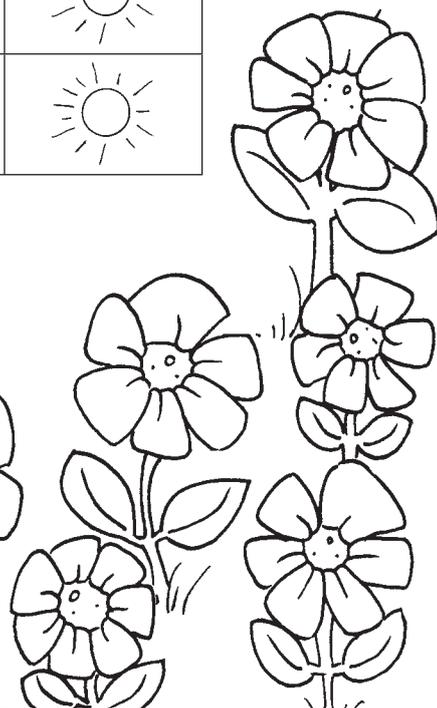
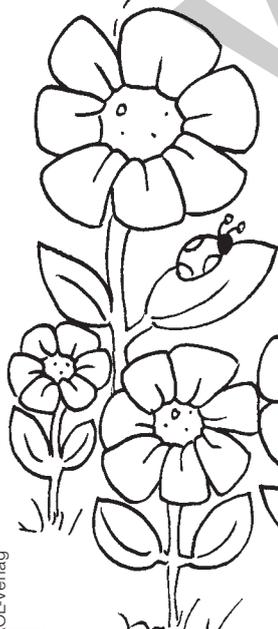
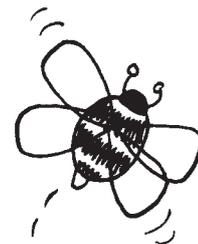
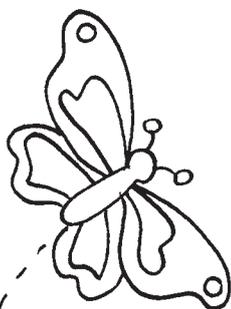


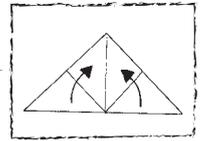
# Mini-Lehrgang 2: Sommer, Sonne, Sand und Meer

Mein Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Übung	geprüft	erledigt
1. Eine verzauberte Seerose		
2. Ein Blumenfächer		
3. Eine Schatztruhe		
4. Eine Sonnenblume		
5. Armer Schmetterling		
6. Ein Besuch im Zoo		





## Übung 1: Eine verzauberte Seerose



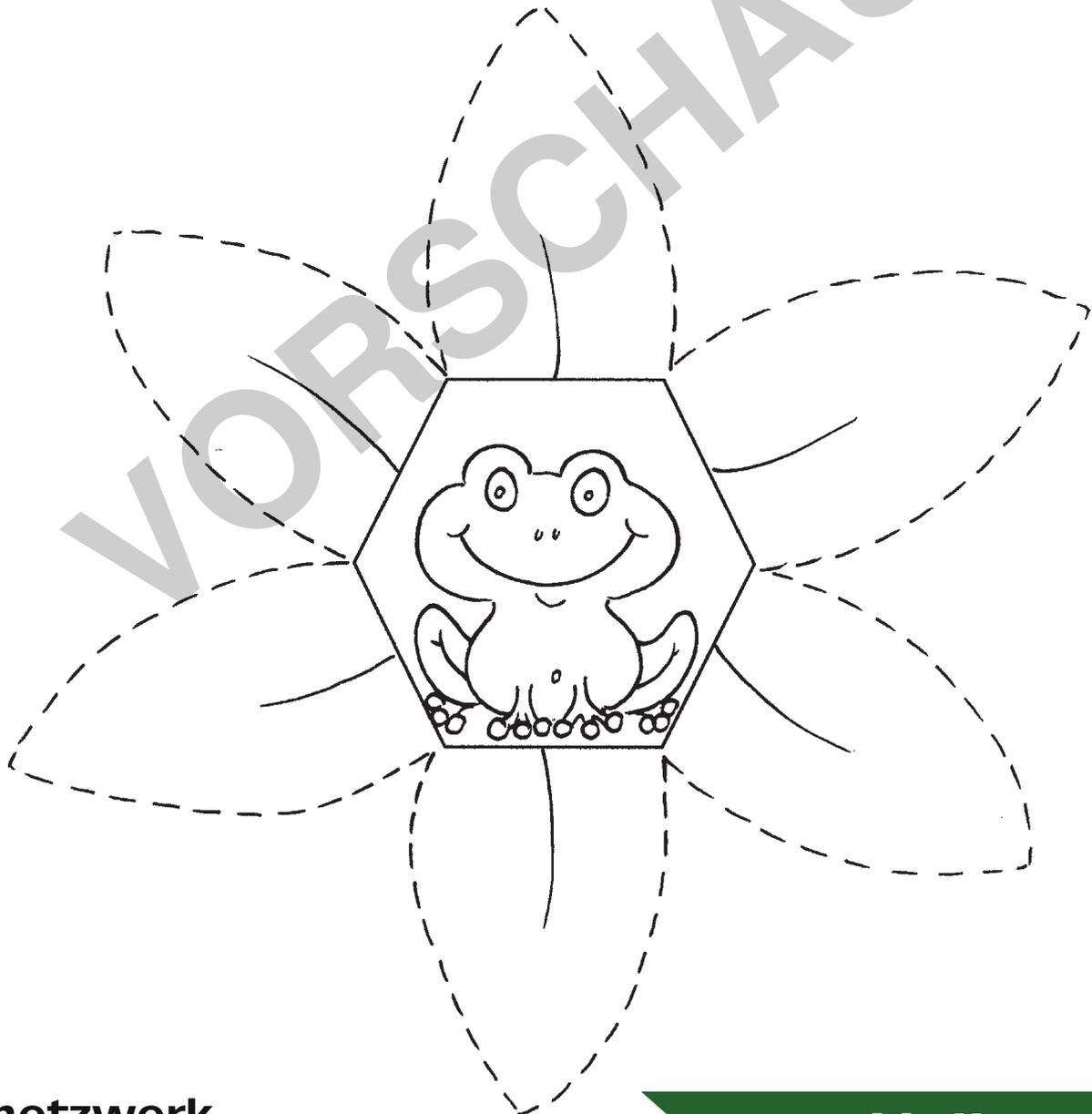
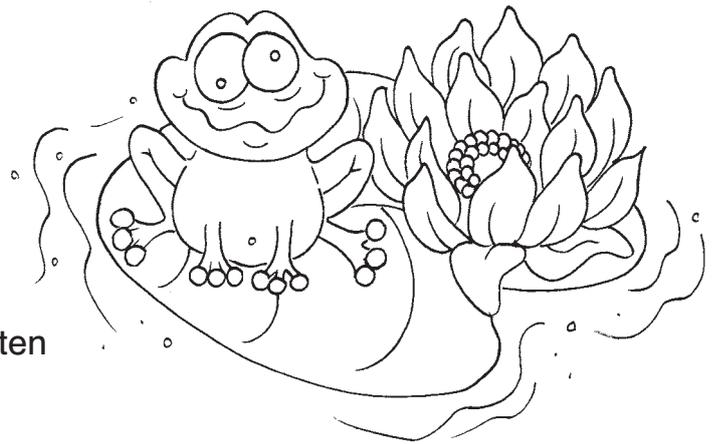
Falte eine verzauberte Seerose.

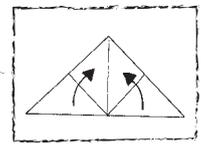
### Du brauchst:

- eine Schere
- eine große Schüssel mit Wasser

### So geht es:

1. Schneide die Seerose an der gestrichelten Linie aus.
2. Falte die Blütenblätter nach innen.
3. Lege die zusammengefaltete Seerose vorsichtig auf die Wasseroberfläche.
4. Was passiert? Beobachte die Seerose genau.





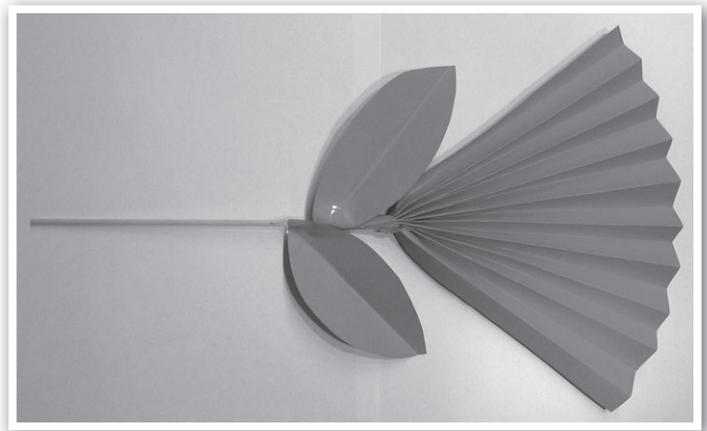
## Übung 2: Ein Blumenfächer



Falte einen Blumenfächer für heiße Sommertage.

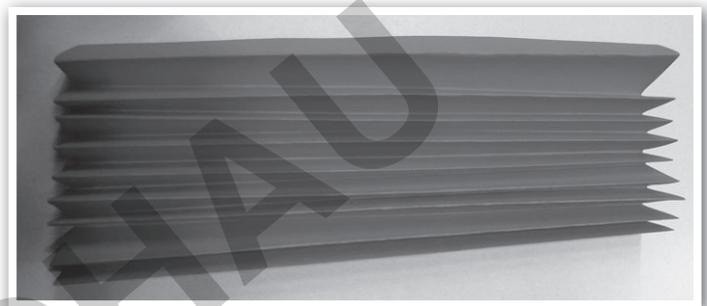
### Du brauchst:

- ein rechteckiges, buntes Blatt Papier
- bunte Papierreste (am besten grün)
- Klebestreifen und eine Schere
- ein Schaschlikstäbchen

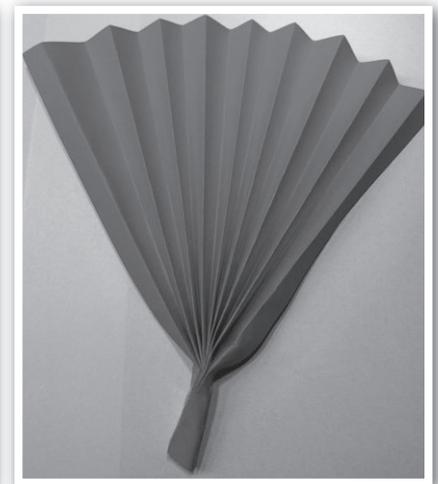
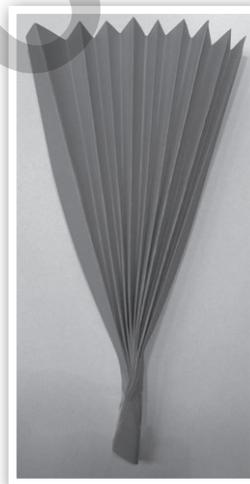


### So geht es:

1. Falte das rechteckige Blatt Papier wie eine Ziehharmonika.



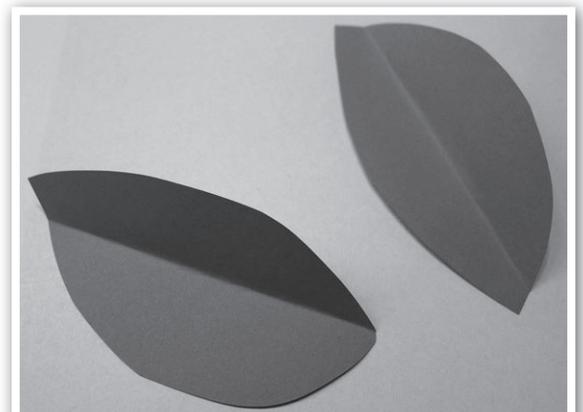
2. Binde die Ziehharmonika unten mit einem Klebestreifen zusammen.



3. Ziehe die Ziehharmonika oben vorsichtig auseinander.

4. Klebe die Ziehharmonika auf das Schaschlikstäbchen.

5. Schneide Blätter aus dem bunten Papier zurecht. Knicke sie ein wenig in der Mitte. Klebe sie auf das Schaschlikstäbchen. Fertig ist der Blumenfächer.

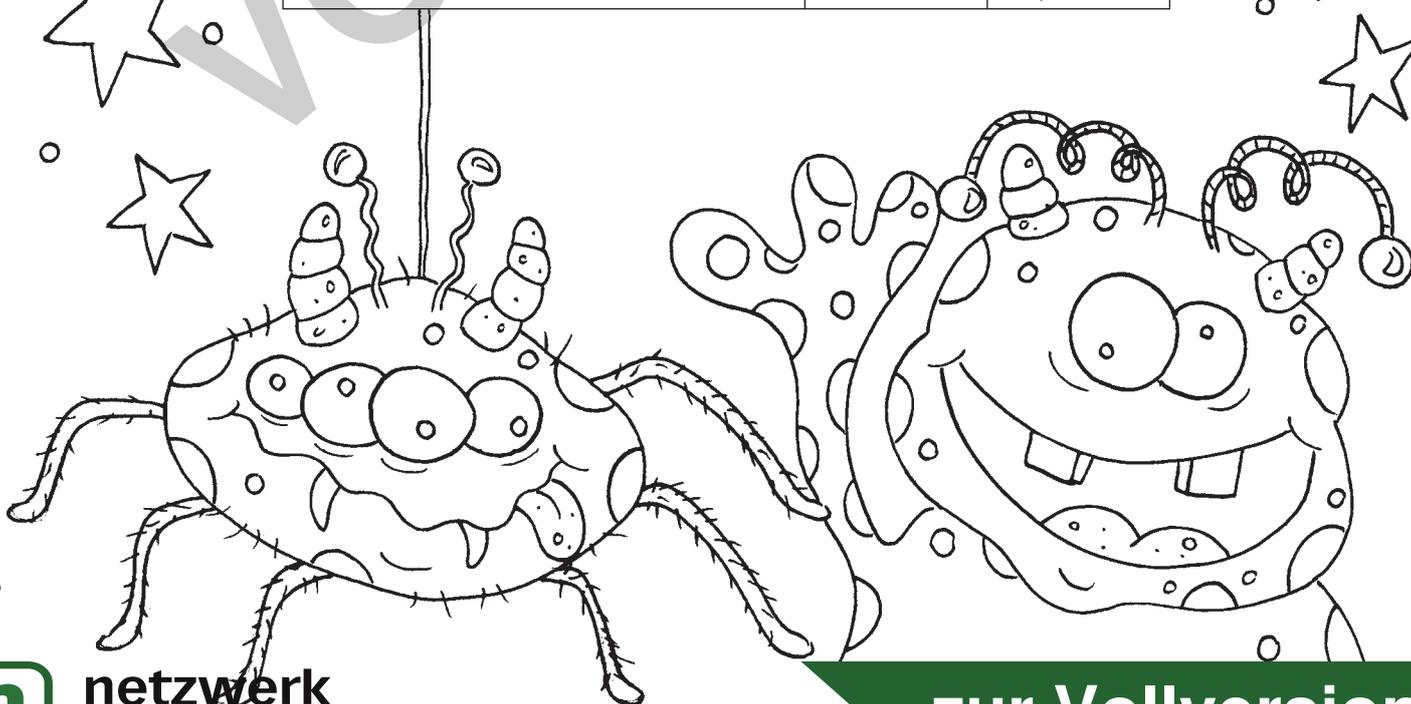


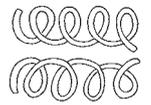
# Mini-Lehrgang 6: Wundersame Weltraumwesen

Mein Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Übung	geprüft	erledigt
1. Ein außerirdisches Wesen		
2. Eine Mondraupe		
3. Eine Weltraumlibelle		
4. Ein Mondkrake		
5. Ein Marsmännchen		
6. Eine magische Mondblume		





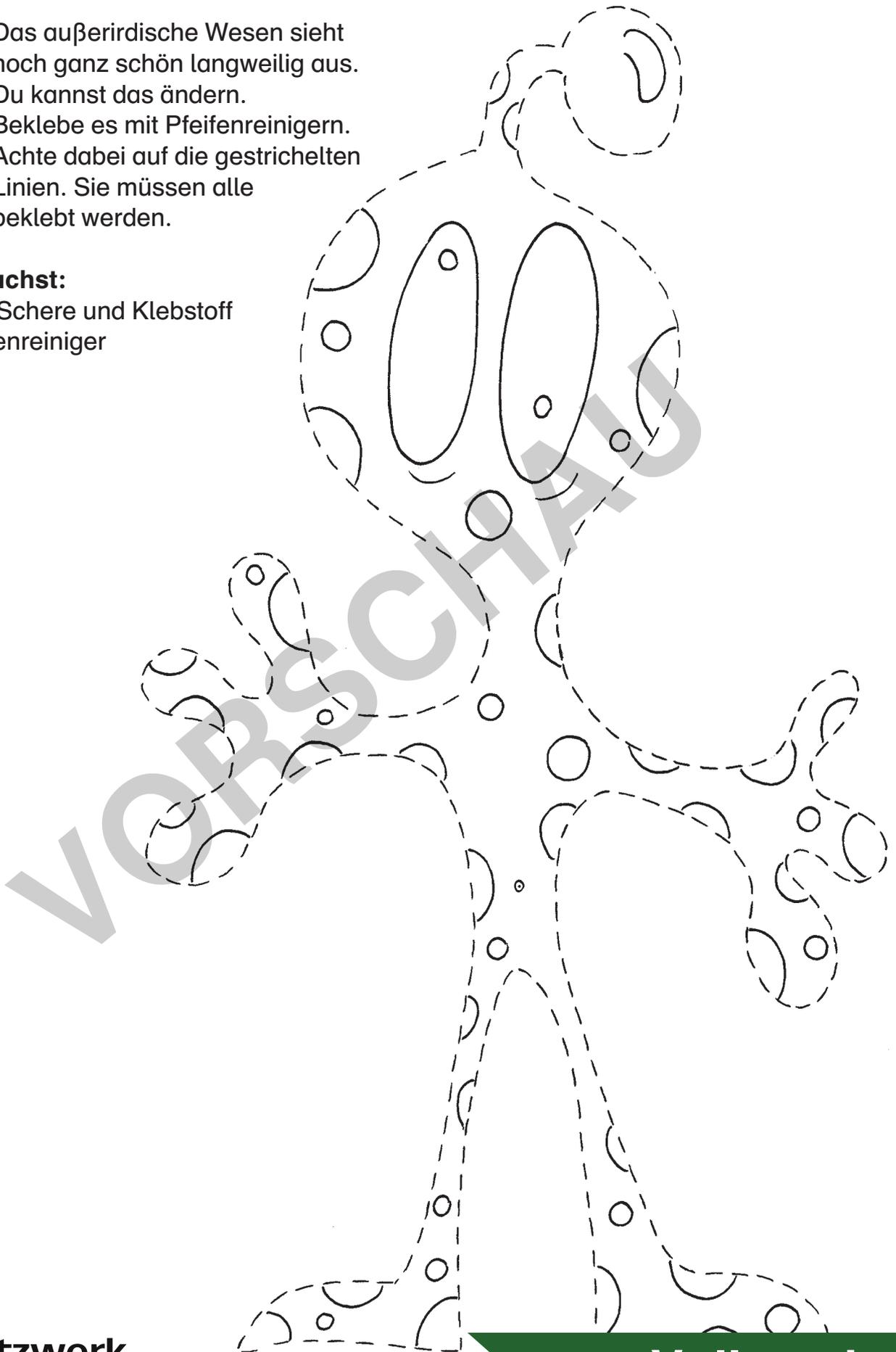
## Übung 1: Ein außerirdisches Wesen



Das außerirdische Wesen sieht noch ganz schön langweilig aus. Du kannst das ändern. Beklebe es mit Pfeifenreinigern. Achte dabei auf die gestrichelten Linien. Sie müssen alle beklebt werden.

### Du brauchst:

- eine Schere und Klebstoff
- Pfeifenreiniger



# Urkunde

Hiermit wird

\_\_\_\_\_

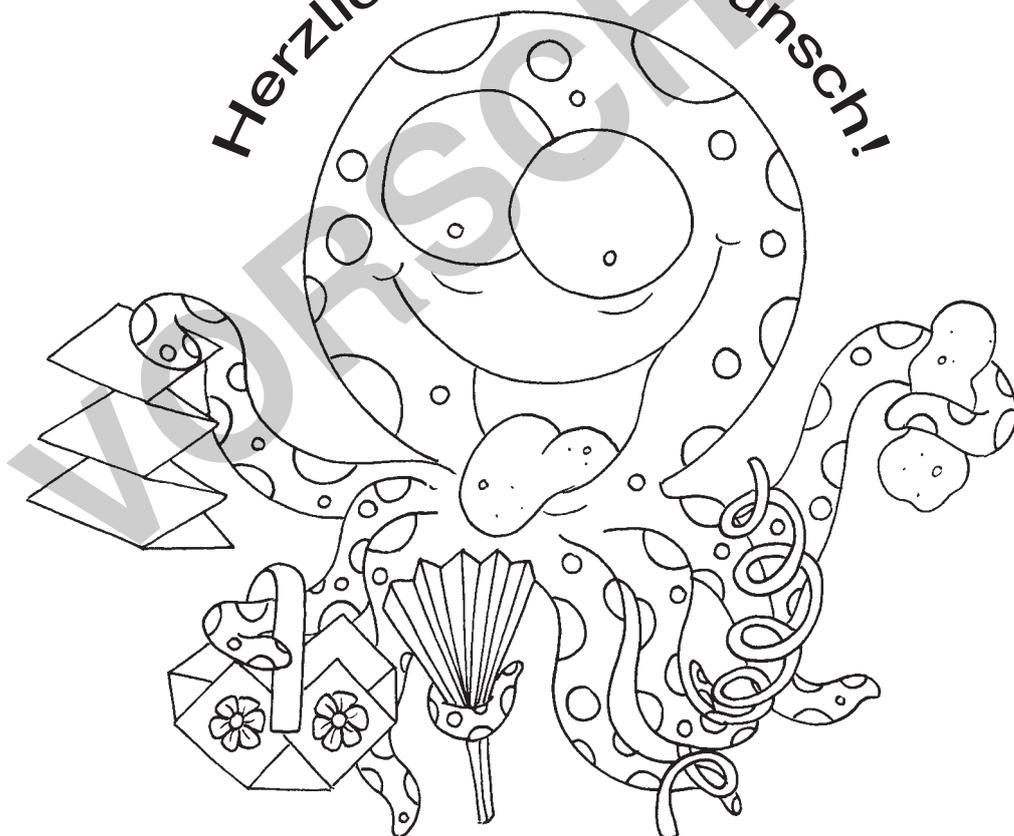
(Vorname Name)

feierlich zum Meister der „geschickten Hände“ ernannt.

Du bist ein Experte im Umgang mit

\_\_\_\_\_.

Herzlichen Glückwunsch!



\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift